Heilklimatischer Kurort Bischofsgrün im Fichtelgebirge

Tourenvorschlag Nr. 22

259 Zurück zum Start — Heilklima Wandern

Heilklima-Wandern im Heilklimatischen Kurort Bischofsgrün im Fichtelgebirge

Heilklima-Wanderweg Nr. 6

Wegstrecke 9 km - Dauer ca. 2 Std. 45 min

Der von der Ortsmitte ausgehende Heilklima-Wanderweg Nr. 6 führt auf abwechslungsreichen Wegen meistens über Wiesen und freie Flächen mit schöner Aussicht, aber auch viel Sonne und eventuell Wind, wodurch im Winter häufig Kältereiz auftritt, während im Sommer meistens behagliche bis kühle thermische Bedingungen vorherrschen. Kurze Waldpassagen, Waldränder und locker bebaute Gebiete haben mehr gedämpfte, aber dennoch stimulierende Klimareize. Der Weiße Main mit seinen zufließenden Bächen wirkt belebend. An der Route befinden sich mehrere Sehenswürdigkeiten und Gedenkstätten. Ein Kräuterladen mit reichem Angebot heimischer Produkte bereichert die der Gesundheit dienenden Wanderung. Der Weg besitzt geringe und mäßige, kurzfristig auch starke Steigungen.

Ausgangspunkt
Evangelische Kirche in Bischofsgrün (Ortsmitte)
Parkmöglichkeit: Parkplatz Rangenweg und Wohnmobilstellplatz Rangenweg ca. 250 m nordwestlich des Ausgangspunktes.

Tourplanung
Der Jahreszeit entsprechende Wanderbekleidung, Schuhe mit Profilsohle, bei Bedarf Sonnenschutzmittel, Kopfbedeckung, Handy und Getränke.

Markierung
Heilklima-Wanderweg 6 – Roter Kreis mit weißer Ziffer Nr. 6.

Karten / Literatur
Heilklima Wandern in Bischofsgrün, Karte mit Informationen, kostenlos bei der Kur- und Tourist Information Bischofsgrün

Einkehr möglich:
• 1: in der Ortsmitte am Ausgangspunkt (Bitte die jeweiligen Ruhetage beachten)
• 2: Gasthof Hammerschmiede, Tel. 09276/310; Gasthof Wiesengrund, Tel. 09276/253; Liftstube, Tel. 09276/733 (Bitte die jeweiligen Ruhetage beachten)
• nach 2: Hotel Kaiseralm, Tel. 09276/8 00 – kein Ruhetag

Sehenswürdigkeiten
Ev. Matthäus-Kirche (neugotischer Stil), Naturkurpark, ehemaliges Hammerwerk und Sägewerk mit Herrenhaus (Ortsteil Fröbershammer), beheiztes Freibad. Bischofsgrün ist seit 1958 Luftkurort und seit 1992 Heilklimatischer Kurort.

Wegbeschreibung/Wissenswertes - (WW = Wegweiser, M = Markierung)
Von der Ev. Kirche auf der Birnstengeler Str. abwärts, dann am WW Natur-Kurpark nach rechts und durch den Park. Man erreicht den Weißen Main und geht an ihm entlang, sein auffallend braunes Wasser fließt an zahlreichen Granitfelsen vorbei. In Fröbershammer wird der Main überquert. Hier wurde bereits um 1900 Strom für Bischofsgrün erzeugt. Nach dem Gasthof Hammerschmiede erreicht man die Gaststätte Wiesengrund. Gegenüber befindet sich das „Herrenhaus“. Hier haben Wackenroder und Tieck im 18. Jh. auf ihrer Wanderung durch Franken übernachtet. Dann geht man auf dem Gehsteig neben der Straße aufwärts, kommt am Hotel Kaiseralm vorbei, wo man auch einkehren kann. Nach rechts hat man Aussicht auf die Sprungschanzen und die Nordabfahrt vom Ochsenkopf. Anschließend quert man die B 303 über die Brücke.
Dann erreicht man die in der Schneebergregion unterhalb des Habersteins gelegene Höhenklinik. Die über 100 Jahre alte Höhenklinik war ursprünglich Lungenheilstätte und ist heute Fachklinik für stationäre Reha sowie Fachklinik für innere Medizin und Psychosomatik und gleichzeitig der wichtigste Arbeitgeber im Ort. An der Höhenklinik biegt die Route nach links ab, führt am Parkplatz vorbei durch ein Waldgebiet mit Tannenaufforstung. Nach Querung des Kroppenbaches erreicht man einen Landschaftsgarten und den Ehrenfriedhof, eine Soldatengedenkstätte. Wegeverlauf weiter ansteigend an der Abbiegung nach Birnstengel vorbei, wo man die Route abkürzen kann. Dann erreicht man die Hohehaid. Nach der Hohehaid kommt man an einem Feuchtbiotop vorbei, steigt in Süd-Richtung ab und erreicht die Straße Birnstengel–Hedlerreuth. Auf dieser rechts weiter nach Hedlerreuth (Laden mit einheimischen Produkten sowie Kräuterführungen, Tel. 09276/91130).
Weiter auf dem Rangenweg an einem Birkenhain vorbei und zu einer Wegegabelung, wo man nach links abbiegt und absteigt. Man erreicht Rangen, wo die B 303 und der Weiße Main gequert werden. Nach kurzem Aufstieg führt die Route wieder abwärts und quert in Glasermühle die Bahnhofstraße und den Brombergsbach. Dann folgt ein steiler Anstieg, anschließend geht man am Waldrand entlang entsprechend der Beschilderung Weg Nr. 6. Dann biegt man scharf nach links ab und geht über Wiesen weiter aufwärts, an einem Schlepplift (Bergstation Gehrenlift) vorbei und erreicht die Brunnbergstraße, wo man links weiter geht. Hinter einer Senke gelangt man wieder zum Ausgangspunkt an der Evangelischen Kirche.

Foto: Andreas Hub

Weitere Infos zum Heilklima-Wandern:
Kur- und Tourist Information Bischofsgrün - Jägerstr. 9
95493 Bischofsgrün - Heilklimatischer Kurort - Tel. 09276/12 92
touristinfo@bischofsgruen.de - www.bischofsgruen.de